Wenn Ihr Arzt dies erlaubt, können Sie mit Ihrem Midline duschen oder baden, solange Sie den Katheter abdecken und ihn mit einer Duschund Badeschutzhülle oder Plastikfolie abdecken. So verhindern Sie, dass der Verband nass wird. Diese können unter www.piccline.ch bestellt werden. Anschliessend kontrollieren Sie bitte, ob der Verband nass geworden ist oder sich gelöst hat. Die Einstichstelle muss trocken bleiben, ein nasser Verband stellt ein Infektionsrisiko dar.

Benachrichtigen Sie Ihren Arzt, wenn:

- Sie Rötungen, Schmerzen, Schwellungen oder einen Flüssigkeitsaustritt an der Einstichstelle des Midline am Arm beobachten
- · Sie an Fieber, Schüttelfrost leiden
- Es Probleme mit Ihrem Katheter w\u00e4hrend der Pflege gibt
- Schwierigkeiten bei der Verabreichung von Medikamenten auftreten
- Der Katheter in irgendeiner Weise beschädigt wird, ausläuft, zerrissen oder gebrochen ist
- Wenn die Verschlusskappe sich löst oder undicht ist
- Wenn der Verband feucht ist

Für Abdeckungen für Ihren Midline oder PICC sowie Dusch- und Badeschutzhüllen besuchen Sie www.piccline.ch







Glutz-Blotzheim Strasse 1, 4500 Solothurn Tel: +41 34 448 14 14



Titelbild: Adobe Stock Fotos: jrm-photoworks

Midline Katheter

Liebe Patientin, lieber Patient

Aufgrund Ihrer Erkrankung und der benötigten medikamentösen Therapie haben Sie sich, gemeinsam mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt, für die Einlage eines Midline Katheters entschieden.

Die vorliegende Broschüre soll Ihnen den sicheren Umgang mit dem Midline im Alltag näherbringen und Fragen beantworten, die Sie oder Ihre Familie möglicherweise zu diesem Katheter haben.

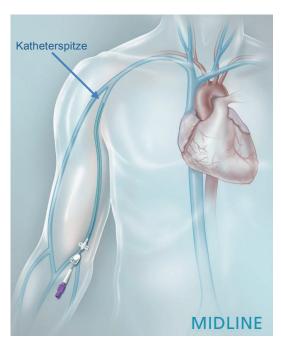




Was ist ein Midline?

Ein Midline ist ein ca. 20cm langer Gefässzugang, der am Oberarm eingeführt wird. Die Katheterspitze endet in einer peripheren Vene vor der Achselbeuge. Der Midline hat den Vorteil, dass er sehr einfach eingelegt und über mehrere Wochen getragen werden kann. Der Midline wird eingesetzt, um Ihnen, zu Hause oder im Spital, Medikamente und Flüssigkeiten über eine Vene zu verabreichen.

Im Gegensatz zu kurzen Infusionsleitungen, die Sie möglicherweise schon an Ihrer Hand oder Ihrem Unterarm hatten, kann ein Midline mehrere Wochen in Ihrem Arm verbleiben und muss nicht regelmässig gewechselt werden. Es können auch Blutproben aus Ihrem Midline entnommen werden.



Wie wird ein PICC eingelegt?

Ein Midline wird von einem ausgebildeten Arzt oder einer ausgebildeten Pflegefachperson unter örtlicher Betäubung und mittels Ultraschallkontrolle am Oberarm eingeführt. Ihr Arm wird desinfiziert und mit sterilen Tüchern abgedeckt, um den Bereich sauber zu halten. Wenn der Midline eingelegt ist, wird ein steriler Verband über die Einstichstelle am Arm gelegt.

Wie wird mein Midline gepflegt?

Zur Pflege muss der Verband einmal pro Woche gewechselt werden. Ist der Verband nass oder verschmutzt, muss er sofort gewechselt werden. Der Verbandwechsel wird von einer Pflegefachperson durchgeführt.

Der Midline ist nicht angenäht, sondern mit einem speziellen Fixationspflaster auf der Haut befestigt, das bei Bedarf gewechselt wird. Um den Midline zu schützen kann eine Abdeckung über den Arm gezogen werden. Diese können unter www.piccline.ch bestellt werden.





Der Midline wird mit einer sterilen Verschlusskappe am Katheteransatz verschlossen. Diese hält den Katheter geschlossen, wenn er nicht verwendet wird. Diese Verschlusskappen ermöglichen den Zugang zum Katheter, ohne entfernt zu werden. Sie werden mindestens einmal pro Woche gewechselt oder gemäss der Anweisung Ihres Arztes. Vor jeder Medikamenten- oder Flüssigkeitsgabe wird die Verschlusskappe mit Desinfektionsmittel gereinigt.

Der Umgang und die Pflege des Midline kann je nach Spital oder Arztpraxis unterschiedlich sein. Einige Midline haben nur eine Öffnung (Lumen) und andere können mehrere Lumen haben. Es gibt eine Vielzahl von verschiedenen Produkten. Ihr Arzt wird bestimmen, welcher Midline für Sie am besten geeignet ist.

Zu Hause zu beachten

Der Katheter ist am Oberarm sichtbar. Es schadet Ihrem Midline nicht, wenn Sie Ihren Arm bewegen und alltägliche Aktivitäten ausführen. Vermeiden Sie starke Belastung durch Zugkräfte und Gewichte sowie Kontaktsportarten (z.B. Kampfsport).